

SPD-Frauen spenden 8.000 Euro



Petra Elsner (stehend) überreicht Pastor Klaus Neufang eine Spende.

Foto: Fix

Kreisstadt. Die SPD-Frauen der Kreisstadt und der Grafschaft um die AsF-Vorsitzende und Landtagsabgeordnete Petra Elsner feierten eine Weihnachtsfeier nach einem schönen Brauch. In "Petras Lädchen" laden sie „zwischen den Jahren“ seit 34 Jahren Vertreter sozialer Organisationen ein, denen sie mit großzügigen Spenden willkommene Weihnachtsgeschenke machen. Aus dem Erlös ihres ehrenamtlich geführten Gebrauchtkleiderladens bedachten sie auch in diesem Jahr zum Jahresende Institutionen, die Menschen in sozialen Notlagen zur Seite stehen. 8.000 Euro wurden übergeben, das Geld soll anderen beim Helfen helfen.

Die AsF-Vorsitzende und Landtagsabgeordnete Petra Elsner richtete zunächst einen ganz großen Lob an die engagierten „Lädchen-Frauen“, die den Laden in der Jesuitenstraße täglich öffnen und für kleines Geld die ihnen gespendete Kleidung verkaufen. So konnten nun die gemeinsam beschlossenen Spenden überreicht werden. Jeweils 1.000 Euro er-

hielten die Schuldnerberatung für junge Menschen LOS (Leben ohne Schulden) des Jugendhilfvereins sowie der Verein selbst für besondere Projekte für die betreuten Jugendlichen.

Ulf Tolksdorf und Petra Rademacher nahmen die 2.000 Euro hoch erfreut entgegen und dankten auch im Namen der Vereinsvorsitzenden Elisabeth Graff. Pfarrer Klaus Neufang erhielt 1000 Euro für die Ökumenische Flüchtlingshilfe, für die er sich seit 25 Jahren einsetzt und die von den SPD-Frauen immer wieder einmal finanziell gefördert wird. Die Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ wird seit der Gründung vor mehr als 30 Jahren regelmäßig von „Petras Lädchen“ unterstützt und erhielt ebenfalls 1000 Euro. Marion Eisler-Bodtenberg vom Diakonischen Werk nahm 1000 Euro für die Unterstützung von Obdachlosen entgegen, auch ihre Projekte wurden bereits des Öfteren von Petras Lädchen gefördert. Ingrid Frick und Horst Zlobinski freuten sich über 1000 Euro, die von der AWO ganz gezielt für notleidende Men-

schen eingesetzt werden. 1000 Euro gingen an Brigitte Kohlhaas, die Vorsitzende des Vereins „Frauen für Frauen“, der das Frauenhaus im Kreis Ahrweiler führt. Hiervon profitiert der Kinderladen „Ariadne“, der zum Frauenhaus gehört.

Das Frauenhaus wird regelmäßig von den Frauen um Petra Elsner finanziell unterstützt; „Petras Lädchen“ sorgte vor Jahren für die Anschub-Finanzierung der Einrichtung. Elsner erläuterte zur Freude der Vertreterinnen von „Frauen für Frauen“, dass die Frauenhäuser in Rheinland-Pfalz auch im Jahr 2012 vom Land in der bisherigen Höhe gefördert werden, es gibt sogar ein Förder-Plus in Höhe von zwei Prozent. Alle Spendenempfänger belobigten die SPD-Frauen für ihren unermüdbaren Einsatz für Menschen, die Hilfe brauchen. Sie berichteten über die Arbeit in ihren Organisationen und führten bei selbstgebackenen Plätzen und Kerzenschein angeregte Gespräche untereinander und mit den strahlenden „Lädchenfrauen“.